

## Wohnanlage Eisenbahnergasse: Solvay verkauft 56 ehemalige Werkwohnungen an Steinkogler Wohnbau und Vermietungs GmbH

**Ebensee, 3. Oktober 2019** --- Die Wohnanlage in der Eisenbahnergasse bekommt ab Jänner 2020 einen neuen Eigentümer. Das Familienunternehmen Steinkogler aus Ebensee am Traunsee wird mit Jahreswechsel 2019/20 drei Wohnhäuser mit 56 Wohnungen von der Solvay Österreich GmbH übernehmen.

Ebensee war Solvays letzter Produktionsstandort in Österreich. Mehr als 130 Jahre produzierte das Unternehmen hier Soda. Für die steigende Zahl an Mitarbeitern baute Solvay in den 1960er und 1970er Jahren die Werkwohnungen in der Eisenbahnergasse. 2005 wurde die Soda- und Natriumbicarbonat-Produktion geschlossen. Ab dieser Zeit wurden auch die Werkwohnungen zunehmend privat vermietet.

*„Solvay war mit Ebensee über viele Jahrzehnte eng verbunden und einer der größten Arbeitgeber. Der Schritt, auch die Wohnungen zu verkaufen, ist uns daher nicht leicht gefallen“, betont Sylvia Prudky, Geschäftsführerin der Solvay Österreich GmbH. „Die Vermietung von Wohnraum ist aber nicht Solvays Kerngeschäft. Und da wir hier nicht mehr produzieren, ist es nur konsequent, das Kapitel zu beenden. Wir freuen uns aber, dass mit Steinkogler ein regionales und traditionsreiches Unternehmen die Wohnungen übernimmt und somit Wohnraum für Ebensee erhalten bleibt.“* Das in Ebensee ansässige Familienunternehmen ist seit 2002 in der Region im Bau- und Immobilienbereich tätig.

Der geschäftsführende Gesellschafter des Familienunternehmens, Bmst. Martin Steinkogler, sieht mit der Übernahme der Wohnhäuser eine Ausweitung seines Kerngeschäftes im Bau- und Immobilienbereich: *„Wichtig für uns ist, dass sämtliche Tätigkeiten rund um die Hausverwaltung und Hausbetreuung Arbeitsplätze in Ebensee sichert. Vor allem aber auch, dass wir die Übernahme der bestehenden Mietverträge zu den vereinbarten Mietsätzen gewährleisten können und somit der Eigentumsübergang für die Mieter kaum spürbar sein wird – außer, dass sich mit Jahreswechsel die Ansprechpartner ändern.“*

 [FOLLOW US ON TWITTER @SOLVAYGROUP](#)

Die internationale Chemiegruppe **Solvay** trägt mit modernen Werkstoffen und Spezialchemikalien zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen bei. In enger Partnerschaft mit Kunden entwickelt die Gruppe weltweit Innovationen für ganz unterschiedliche Anwendungen, etwa in Flugzeugen, Autos, Batterien, Mobilgeräten und Medizintechnik sowie der Mineralien-, Erdöl- und Gas-Förderung. Solvay trägt zu höherer Energieeffizienz und Nachhaltigkeit bei – mit leichten Werkstoffen für eine sauberere Mobilität, mit Rezepturen, die den Ressourcenverbrauch optimieren und mit Hochleistungskemikalien, die Luft- und Wasserqualität verbessern.

Die Solvay-Gruppe, mit Hauptsitz in Brüssel, beschäftigt rund 24.500 Mitarbeiter in 61 Ländern. Sie erzielte 2018 einen Umsatz von 10,3 Mrd. Euro, 90 Prozent davon mit Geschäftsaktivitäten, in denen die Gruppe weltweit zu den Top 3 gehört, und eine EBITDA-Marge von 22 Prozent. Solvay S.A. (SOLB.BE) ist an der Euronext in Brüssel und Paris gelistet (Bloomberg: SOLB.BB - Reuters: SOLB.BR). In den USA werden Aktienzertifikate der Gruppe (SOLVY) über ein Level-1-ADR-Programm gehandelt. (Zahlen berücksichtigen den geplanten Verkauf des Polyamid-Geschäfts.)

**Kommunikation Österreich**  
**GOTTLIEB REDLINGER-POHN**  
+43 6133 80680 10